Burgdorf, 20.02.2020

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Ortsrates Schillerslage** der Stadt Burgdorf am **06.02.2020** im Schützenheim Schillerslage, Rapsfeld 13, 31303 Burgdorf,

18.WP/OR Schil/018

Beginn öffentlicher Teil:	19:00 Uhr	Ende öffentlicher Teil:	20:17 Uhr
Beginn vertraulicher Teil:	20:19 Uhr	Ende vertraulicher Teil:	20:37 Uhr

---

Anwesend:	**Ortsbürgermeister**		
		Reißer, Cord	
	stellv. Ortsbürgermeister		
		Gawlik, Mario	
	Ortsratsmitglied/er		
		Bührke, Heinrich	
		Plaß, Barthold	
		Scharringhausen, Katharina	
	Verwaltung		
		Hammermeister, Birgit	
		Nagel, Sabine	bis TOP 6
		Pollehn, Armin	ab TOP 7 bis Ende öffentl. Teil
		Vierke, Silke	

T A G E S O R D N U N G

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

2. Genehmigung der Protokolle über die Sitzungen des Ortsrates Schillerslage vom 28.11.2019 und 09.12.2019

3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

4. Mitteilungen des Bürgermeisters

4.1. Projektmanagement: Berichtswesen per 4. Quartal 2019
Vorlage: M 2020 1170

5. 62. Änderung des Flächennutzungsplans (Feuerwehr Schillerslage)
- Beschluss zur öffentlichen Auslegung (gem. § 3 Abs. 2 BauGB) und zur Beteiligung der Behörden (gem. § 4 Abs. 2 BauGB)
Bezugsvorlage: BV 2019 1009
Vorlage: BV 2020 1158

6. Bebauungsplan 4-06 "Feuerwehr Schillerslage"
- Beschluss zur öffentlichen Auslegung (gem. § 3 Abs. 2 BauGB) und zur Beteiligung der Behörden (gem. § 4 Abs. 2 BauGB)
Bezugsvermerk: BV 2019 1010
Vorlage: BV 2020 1157

7. „Friedhofsentwicklungsplanung - Schillerslage" - Bericht

8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

9. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

Herr Reißer begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Einwohnerfragestunde.

Da keine Fragen gestellt wurden, schloss er diese wieder.

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Herr Reißer eröffnete die Sitzung und stellte bei form- und fristgerechter Einladung die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest.

Zur Tagesordnung wies **Frau Hammermeister** darauf hin, dass nur über das Protokoll über die Sitzung des Ortsrates Schillerslage vom 28.11.2019 abgestimmt werden könne, da das Protokoll über die Sitzung des Ortsrates Schillerslage vom 09.12.2019 noch nicht zugestellt worden sei.

Herr Gawlik bedankte sich bei Herrn Bührke für den gespendeten Felsstein einschl. der Aufstellung an der Verkehrsinsel Ortseingang Schillerslage.

Der Ortsrat fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der dem Protokoll vorangestellten Fas-

sung genehmigt.

2. Genehmigung der Protokolle über die Sitzungen des Ortsrates Schillerslage vom 28.11.2019 und 09.12.2019

Der Ortsrat fasste einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über die Sitzung des Ortsrates Schillerslage vom 28.11.2019 wird genehmigt.

3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Reißer teilte Folgendes mit:

1. Er sprach der Stadt Burgdorf seinen Dank für die Aufstellung des zweiten Laubcontainers aus.

2. Die Aktion „Saubere Feldmark" findet am 28.03.2020 statt.

3. Die Veranstaltung „Tanz in den Mai" wird dieses Jahr von der Feuerwehr organisiert.

4. **Herr Plaß** teilte mit, dass sich die Jäger, Landwirte und Einwohner von Schillerslage zu einer Gemeinschaftsaktion „Grünes Schillerslage" zusammengeschlossen haben. Damit durch diese Aktion mehr Bäume gepflanzt werden können, werde noch nach weiteren Flächen gesucht. Seitens der Stadt wurden bereits drei kleinere Flächen genannt.

5. Weiterhin bedankte sich **Herr Reißer** für den Rückschnitt der Bäume im Bereich Wolfskuhlen von Burgdorf Richtung Schillerslage.

4. Mitteilungen des Bürgermeisters

Sommerschließzeiten in den Kindertagesstätten

Frau Vierke teilte mit, dass eine 2-wöchige Schließzeit in den Kindertagesstätten in den Sommermonaten von allen Trägern der Kitas ab dem Jahr 2021 geplant sei. Es werde jedoch eine Sommerkita für Kindergartenkinder mit ca. 100 Plätzen vorgehalten werden.

Herr Gawlik verwies darauf, dass die Kita-Schließzeiten Bestandteil des Haushaltssicherungskonzeptes und nicht auf Überlegungen eines pädagogischen Konzeptes zurückzuführen seien, auf das nun verwiesen werde. Vor diesem Hintergrund bat Herr Gawlik, in den avisierten Vorlagen der Verwaltung zur Einführung einer 2-wöchigen Schließzeit konkrete Kosteneinsparungen auszuweisen. Weiterhin schlug er vor, diese Schließzeit für die

Folgejahre auf einen festen Rhythmus festzulegen, damit für die Eltern eine bessere Planbarkeit gegeben sei.

Frau Vierke erwiderte, dass die Kosteneinsparungen in den Vorlagen regelmäßig ausgewiesen werden.

4.1. Projektmanagement: Berichtswesen per 4. Quartal 2019 Vorlage: M 2020 1170

Frau Vierke erläuterte das Berichtswesen im Rahmen des Projektmanagements. Das Berichtswesen werde sich zum Einstieg auf die Hochbauprojekte der Stadtverwaltung konzentrieren. Diese Projektberichte werden ¼-jährlich erstellt und die sich daraus ergebenden Informationen zeitnah in den entsprechenden Gremien mitgeteilt.

Herr Gawlik begrüßte, dass die Verwaltung mit dem Aufbau eines Berichtswesens gestartet sei und bot abermals seine Unterstützung bei der Professionalisierung des Berichtswesens an.

Herr Gawlik wies darauf hin, dass die bisherige Ausgestaltung für eine Steuerung nicht geeignet sei. So fehlten in diesen Berichten u. a. konkretere Meilensteine zwischen Projektstart und –ende. Bezüglich des Raumprogramms für das Feuerwehrhaus Schillerslage wies er außerdem darauf hin, dass dieses noch nicht mit der Feuerwehr abgestimmt worden sei. **Frau Vierke** bestätigte, dass dieses auf jeden Fall noch erfolgen werde.

5. 62. Änderung des Flächennutzungsplans (Feuerwehr Schillerslage) - Beschluss zur öffentlichen Auslegung (gem. § 3 Abs. 2 BauGB) und zur Beteiligung der Behörden (gem. § 4 Abs. 2 BauGB) Bezugsvorlage: BV 2019 1009 Vorlage: BV 2020 1158

Frau Nagel von der Abteilung Stadtplanung und Umwelt erläuterte die 62. Änderung des Flächennutzungsplans (Feuerwehr Schillerslage).

Der Ortsrat fasste einstimmig folgenden empfehlenden

<u>Beschluss</u>:

Es wird beschlossen, auf der Grundlage des Entwurfs zur 62. Änderung des Flächennutzungsplans (Feuerwehr Schillerslage) in der Fassung vom 20.01.2020 die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie parallel die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

6. Bebauungsplan 4-06 "Feuerwehr Schillerslage" - Beschluss zur öffentlichen Auslegung (gem. § 3 Abs. 2 BauGB) und zur Beteiligung der Behörden (gem. § 4 Abs. 2 BauGB) Bezugsvermerk: BV 2019 1010 Vorlage: BV 2020 1157

Frau Nagel von der Abteilung Stadtplanung und Umwelt erläuterte die Aufstellung des Bebauungsplans 4-6 „Feuerwehr Schillerslage".

Der Ortsrat fasste einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, auf der Grundlage des Entwurfs zum Bebauungsplan 4-06 „Feuerwehr Schillerslage" in der Fassung vom 20.01.2020 die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie parallel die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

7. „Friedhofsentwicklungsplanung - Schillerslage" - Bericht

Frau Vierke erläuterte den derzeitigen Stand der Friedhofsentwicklungsplanung für Schillerslage.

Weiterhin teilte sie mit, dass im Frühjahr hierzu eine Bürgersprechstunde auf allen Friedhöfen angeboten werde.

Nach umfangreicher Diskussion sprach sich **der Ortsrat** einstimmig dafür aus, dass die alten Hofgrabstellen auf dem alten Teil des Friedhofs erhalten bleiben sollten. Außerdem solle die Regelung, auf dem Friedhof Schillerslage nur Einwohnerinnen und Einwohner aus Schillerslage beizusetzen, beibehalten werden. **Frau Vierke** wies darauf hin, dass diese Punkte aufzugreifen und weiter zu diskutieren seien.

8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung

-Keine-

9. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

1. Schülerbeförderung Schillerslage-Burgdorf

Herr Gawlik und **Herr Reißer** wiesen darauf hin, dass in dem Bus der Linie 639, die um 7.04 Uhr an der Haltestelle „Rapsfeld" hält und zum Bahnhof Burgdorf weiterfährt, weiterhin Platzmangel herrscht.

Es werde daher darum gebeten, dass sich die RegioBus an einem üblichen Schultag bei schlechtem Wetter nochmals ein Bild von der Lage vor Ort machen sollte.

2. Kostenlose „Mitfahrgelegenheit"

Herr Gawlik teilte mit, dass es in verschiedenen Orten eine Sitzbank für eine kostenlose Mitfahrgelegenheit geben würde. Er bat die Verwaltung, sich bei anderen Kommunen zu erkundigen, wie diese Mitfahrbänke angenommen werden und hierzu in der nächsten Ortsratssitzung zu berichten.

3. Brutvogelkartierungen

Herr Gawlik erkundigte sich, ob und inwieweit die Ergebnisse der Brutvogelkartierung für die Errichtung von Windenergieanlagen(WEA) genutzt werden können.

Antwort der Abteilung Stadtplanung und Umwelt:
„Brutvogelkartierungen sind immer im Zusammenhang mit dem Vorhaben bzw. Standort zu erstellen. Insbesondere für die Errichtung von Windenergieanlagen sind gesonderte Kartierungen erforderlich, die nicht nur die Brutvogelkartierung, wie sie in Schillerslage bei der Feuerwehr durchgeführt wurde, beinhaltet. Dies ergibt sich z.B. aus der Lage von Vorranggebieten für Windenergie im Außenbereich, in dem sich z.T. ganz andere Vogelarten aufhalten, als in Siedlungsnähe. Auch auf Zugvögel, Flugkorridore u. ä. ist im Rahmen der Genehmigungsverfahren zu Windenergieanlagen einzugehen. Diese Untersuchungen sind im Normalfall bei Baugebieten am Siedlungsrand nicht notwendig. Auch sind Untersuchungen, die sehr lokal begrenzt durchgeführt wurden (wie die Brutvogelkartierung), nicht auf andere Standorte übertragbar. Gewiss können aus den Ergebnissen der Brutvogelkartierung im Vorfeld schon Hinweise abgeleitet werden, inwieweit die Gefahr besteht, dass eine Vogelart der roten Liste in angrenzenden Räumen ein Habitat hat. Jedoch kann eine gesonderte Kartierung dadurch nicht ersetzt werden."

Einwohnerfragestunde

Herr Reißer eröffnete erneut die Einwohnerfragestunde.

Da keine Fragen gestellt wurden, schloss er diese wieder.

Geschlossen:

Stadträtin Ortsbürgermeister Protokollführerin